

3. Fortschreibung zur Mittelfristigen Schulentwicklungsplanung für allgemeinbildende Schulen für den Planungszeitraum 2022/2023 – 2026/2027

Anlage 2 zur BV/037/2025/IV-40

3. Fortschreibung zur Mittelfristigen Schulentwicklungsplanung für allgemeinbildende Schulen der Stadt Dessau-Roßlau für die Schuljahre 2022/2023 bis 2026/2027

Die Gymnasien „Philanthropinum“ und Walter Gropius“ bilden für die Schuljahre 2025/2026 sowie 2026/2027 eine Kooperationsoberstufe und führen diese als gemeinsame Sekundarstufe II.

Mit der Kooperationsoberstufe ist das Gymnasium „Walter Gropius“ ungeachtet einer Unterschreitung der Mindestschülerzahlen in der Sekundarstufe I bis zum 31. Juli 2027 in seinem Bestand gesichert.

Die Stadt Dessau-Roßlau schreibt ihre Schulentwicklungsplanung so fort, dass sie zum 1. August 2027 Wirkung entfalten kann.

Der Schulträger befürwortet eine Gestaltung der Kooperation in der Form, dass die Schulorganisation mit möglichst geringem Aufwand für Schülerinnen und Schüler, insbesondere hinsichtlich zusätzlicher Fahrtwege erfolgt.

3. Fortschreibung zur Mittelfristigen Schulentwicklungsplanung für allgemeinbildende Schulen für den Planungszeitraum 2022/2023 – 2026/2027

1. Einführung:

Die Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung hat gemäß den Regelungen des § 22 SchulG LSA zu erfolgen, wenn hinreichende Gründe eine Änderung des vorliegenden genehmigten Schulentwicklungsplanes erfordern.

Die aktuellen Schülerzahlen, insbesondere beim Gymnasium „Walter Gropius“ deuten darauf hin, dass es langfristig nicht möglich sein wird, die in der SEPI-VO 2022 festgelegten Mindestschülerzahlen zu erreichen.

2. Zusammenfassung Schülerzahlen der Gymnasien:

Gymnasium „Philanthropinum“:

Im aktuellen Schuljahr 2024/25 werden im

- 5. Schuljahrgang 140 Schülerinnen und Schüler (bei geforderten 75) und im
- 11. Schuljahrgang 87 Schülerinnen und Schüler (bei geforderten 75) beschult.
- Schülerzahl Sekundarstufe I insgesamt: 655 (bei geforderten 450),
- Schülerzahl Sekundarstufe II insgesamt: 151 (bei geforderten 150),
- Gesamtschülerzahl: 806 (bei geforderten 600)

In der Sekundarstufe I werden die geforderten Schülerzahlen in den kommenden Schuljahren prognostisch erreicht bzw. weit überschritten.

In der Sekundarstufe II werden für das Schuljahr 2026/2027 Unterschreitungen der Schülerzahlen der Sekundarstufe II erwartet und ab 2027/2028 verordnungskonforme Schülerzahlen prognostiziert.

Gymnasium „Walter Gropius“:

Im aktuellen Schuljahr 2024/25 werden im

- 5. Schuljahrgang 77 Schülerinnen und Schüler (bei geforderten 75) und im
- 11. Schuljahrgang 63 Schülerinnen und Schüler (bei geforderten 75) beschult.
- Schülerzahlen Sekundarstufe I insgesamt: 440 (bei geforderten 450)
- Schülerzahlen Sekundarstufe II insgesamt: 118 (bei geforderten 150)
- Gesamtschülerzahl: 558 (bei geforderten 600)

3. Fortschreibung zur Mittelfristigen Schulentwicklungsplanung für allgemeinbildende Schulen für den Planungszeitraum 2022/2023 – 2026/2027

Für die Sekundarstufe I wird davon ausgegangen, dass die geforderten Schülerzahlen in den nächsten Jahren erreicht werden können.

In der Sekundarstufe II ist die Tendenz dagegen in den nächsten Jahren fallend.

Die bislang geprüften Möglichkeiten, die Schülerzahlenentwicklung des Gymnasiums „Walter Gropius“ verordnungskonform zu gestalten, waren nicht geeignet, um den Maßgaben der SEPI-VO 2022 zu entsprechen.

Nach der versagten Einführung von Schuleinzugsbereichen zur Erreichung der verordnungskonformen Mindestschülerzahlen am Gymnasium „Walter Gropius“ wandte sich die Stadt Dessau-Roßlau mit der Bitte eines Terminaufschubs zur Fortschreibung ihrer Schulentwicklungsplanung bis zum 31.07.2027 an die Oberste Schulbehörde.

3. Ergebnis der Antragstellung

Dem Anliegen entgegenkommend hat die Bildungsministerin des Landes Sachsen-Anhalt der Stadt Dessau-Roßlau im Vorgriff auf die Gesetzesnovelle des Schulgesetzes die Möglichkeit eröffnet, eine Kooperation der Oberstufen der beiden in kommunaler Trägerschaft befindlichen Gymnasien zu bilden. Mit der Kooperationsoberstufe ist das Gymnasium „Walter Gropius“ ungeachtet einer Unterschreitung der Mindestschülerzahlen in der Sekundarstufe I bis zum 31. Juli 2027 in seinem Bestand gesichert.

Von dieser Möglichkeit macht der Schulträger Gebrauch.

Die beiden Gymnasien in kommunaler Trägerschaft, „Philanthropinum“ und „Walter Gropius“, bilden für die Schuljahre 2025/2026 sowie 2026/2027 in der Qualifikationsphase (Klassen 11 und 12) eine gemeinsame Kooperationsoberstufe und führen diese als gemeinsame Sekundarstufe II.

3. Fortschreibung zur Mittelfristigen Schulentwicklungsplanung für allgemeinbildende Schulen für den Planungszeitraum 2022/2023 – 2026/2027

Die Schulorganisation erfolgt in Zusammenarbeit des Landesschulamtes mit den Gymnasien.

Die Stadt Dessau-Roßlau bleibt weiterhin aufgefordert, die Schulentwicklungsplanung unter Berücksichtigung der genehmigten Kooperation der Oberstufen der Gymnasien „Walter Gropius“ und „Philanthropinum“ verordnungskonform fortzuschreiben.

In Erwartung der Novellierung des Schulgesetzes und der damit einhergehenden konkreten Regelungen der entsprechenden Verordnung wird die Fortschreibung bis spätestens 31.12.2026 vorgelegt, so dass sie zum 1. August 2027 Wirkung entfalten kann.

Schülerzahlenentwicklung

Gymnasium "Philanthrop

Annahmen SJ 2024/25: (wird durch den Schulträger ausgefüllt)

25	Richtwert zur Festlegung der Einzigkeit
3	Zügigkeitsrichtwert
28	Klassenstärke (Orientierungsrahmen „Bildung von Klassen und Lerngruppen“ Rd.Erl. zur Unterrichtsorganisation)

Schuljahrgang	Wiederholer	Übergang	Aufwuchs (extern)	Schwund (extern)	Schuljahr																					
					2024/25	Kl.	2025/26	Kl.	2026/27	Kl.	2027/28	Kl.	2028/29	Kl.	2029/30	Kl.	2030/31	Kl.	2031/32	Kl.	2032/33	Kl.	2033/34	Kl.	2034/35	Kl.
5 (Neuaufnahmen)	X	100,0%	X	X	140	5	127	5	138	5	138	5	138	5	138	5	138	5	138	5	125	5	114	5	122	5
5 (Verweiler)	1,1%	98,9%	0,2%		0	2		2		2		2		2		2		2		2		2		2		1
6	3,7%	96,3%	3,2%	6,5%	131	5	139	5	128	5	138	5	139	5	139	5	139	5	139	5	139	5	126	5	115	5
7	1,7%	98,3%	1,9%	6,9%	116	5	122	5	129	5	119	5	128	5	129	5	129	5	129	5	129	5	129	5	117	5
8	2,9%	97,1%	2,1%	8,5%	116	5	110	4	115	5	122	5	113	5	121	5	122	5	122	5	122	5	122	5	122	5
9	3,9%	96,1%	2,9%	6,5%	82	3	112	4	107	4	112	4	118	5	110	4	117	5	118	5	119	5	119	5	119	5
10	3,1%	96,9%	4,5%	11,7%	70	3	75	3	102	4	98	4	102	4	108	4	101	4	108	4	109	4	109	4	109	4
11	4,6%	95,4%	1,8%	10,7%	87	4	66	3	69	3	93	4	91	4	94	4	99	4	94	4	99	4	100	4	100	4
12	4,5%	95,5%	0,3%	1,1%	64	3	85	4	66	3	68	3	91	4	90	4	93	4	98	4	93	4	98	4	99	4
Sekundarstufe I gesamt					655	26	686	26	720	28	729	28	740	29	747	28	748	29	755	29	744	29	720	29	705	29
Errechnete Zügigkeit Sek I					4,37	X	4,57	X	4,80	X	4,86	X	4,93	X	4,98	X	4,99	X	5,04	X	4,96	X	4,80	X	4,70	X
Sekundarstufe II gesamt					151	7	151	7	135	6	161	7	181	8	184	8	192	8	192	8	192	8	198	8	200	8
Errechnete Zügigkeit Sek II					3,02	X	3,02	X	2,70	X	3,22	X	3,63	X	3,68	X	3,85	X	3,84	X	3,84	X	3,96	X	3,99	X
Gesamtschülerzahl					806	33	836	33	855	34	890	35	921	37	931	36	941	37	947	37	936	37	918	37	905	37
Zügigkeitsrichtwert					4,03	X	4,18	X	4,28	X	4,45	X	4,61	X	4,65	X	4,70	X	4,74	X	4,68	X	4,59	X	4,53	X

Hinweise/ Kommentare

Berechnung gem. Schülerzahlen Landesschulamt (Stand: 16.08.2024) und Aktualisierung Schülerzahlen durch Mitteilung Schule am 10.02.2025, möglichen Übergängen der Grundschulen anhand der Geburten (bis 30.06.2024 berücksichtigt) Übergänge auf Basis Dreijahresdurchschnitt berechnet,

Im Schuljahrgang 2026/2027 ist in Klasse 5 mit einem Überhang von 7 Schülern vom Gymnasium "Philanthropinum" zum Gymnasium "Walter Gropius" zu rechnen,

Im Schuljahrgang 2027/2028 ist in Klasse 5 mit einem Überhang von 28 Schülern vom Gymnasium "Philanthropinum" zum Gymnasium "Walter Gropius" zu rechnen,

Im Schuljahrgang 2027/2028 ist in Klasse 5 mit einem Überhang von 30 Schülern vom Gymnasium "Philanthropinum" zum Gymnasium "Walter Gropius" zu rechnen,

Im Schuljahrgang 2030/2031 ist in Klasse 5 mit einem Überhang von 5 Schülern vom Gymnasium "Philanthropinum" zum Gymnasium "Walter Gropius" zu rechnen,

Schülerzahlenentwicklung

Gymnasium "Walter Gr

Annahmen SJ 2024/25: (wird durch den Schulträger ausgefüllt)

25	Richtwert zur Festlegung der Einzigkeit
3	Zügigkeitsrichtwert
28	Klassenstärke (Orientierungsrahmen „Bildung von Klassen und Lerngruppen“ Rd.Erl. zur Unterrichtsorganisation)

Schuljahrgang	Wiederholer	Übergang	Aufwuchs (extern)	Schwund (extern)	Schuljahr																					
					2024/25	Kl.	2025/26	Kl.	2026/27	Kl.	2027/28	Kl.	2028/29	Kl.	2029/30	Kl.	2030/31	Kl.	2031/32	Kl.	2032/33	Kl.	2033/34	Kl.	2034/35	Kl.
5 (Neuaufnahmen)	X	100,0%	X	X	77	3	78	3	77	3	114	5	122	5	89	4	82	4	70	3	82	4	66	3	73	3
5 (Verweiler)	4,1%	95,9%	0,0%			3	3	3	3	3	3	5	5	5	4	4	4	3	3	3	3	3	3	3	3	
6	1,5%	98,5%	4,8%	3,7%	59	3	76	3	80	3	79	3	115	5	125	5	93	4	85	4	72	3	83	3	69	3
7	2,1%	97,9%	3,0%	5,7%	85	4	58	3	74	3	78	3	77	3	112	4	122	5	92	4	83	3	71	3	81	3
8	5,3%	94,7%	2,9%	6,4%	71	3	84	4	59	3	73	3	78	3	77	3	109	4	121	5	93	4	83	3	72	3
9	3,8%	96,2%	2,4%	7,4%	81	3	67	3	78	3	56	3	67	3	72	3	72	3	101	4	112	5	88	4	78	3
10	4,6%	95,4%	1,3%	18,2%	67	3	67	3	56	3	64	3	48	2	56	2	60	3	60	3	83	3	93	4	74	3
11	3,0%	97,0%	0,9%	7,2%	63	3	62	3	62	3	52	2	59	3	44	2	51	2	55	2	55	2	75	3	85	4
12	0,0%	100,0%	0,0%	3,3%	55	2	59	3	58	3	58	3	49	2	55	2	41	2	48	2	51	2	51	2	71	3
Sekundarstufe I gesamt					440	19	433	19	427	18	468	20	511	21	535	21	542	23	531	23	528	22	487	20	449	18
Errechnete Zügigkeit Sek I					2,93	X	2,89	X	2,85	X	3,12	X	3,41	X	3,57	X	3,61	X	3,54	X	3,52	X	3,25	X	2,99	X
Sekundarstufe II gesamt					118	5	121	6	120	6	110	5	107	5	99	4	92	4	102	4	106	4	127	5	156	7
Errechnete Zügigkeit Sek II					2,36	X	2,41	X	2,39	X	2,19	X	2,15	X	1,99	X	1,85	X	2,05	X	2,12	X	2,54	X	3,11	X
Gesamtschülerzahl					558	24	554	25	547	24	577	25	619	26	634	25	634	27	633	27	634	26	614	25	604	25
Zügigkeitsrichtwert					2,79	X	2,77	X	2,73	X	2,89	X	3,09	X	3,17	X	3,17	X	3,17	X	3,17	X	3,07	X	3,02	X

Hinweise/ Kommentare

Berechnung gem. Schülerzahlen Landesschulamt (Stand: 16.08.2024) und Aktualisierung Schülerzahlen durch Mitteilung Schule am 10.02.2025, mögliche Übergänge der Grundschulen gem. Geburten (bis 30.06.2024 berücksichtigt)

Übergänge auf Basis Dreijahresdurchschnitt berechnet,

Im Schuljahrgang 2026/2027 ist in Klasse 5 mit einem Überhang vom Gymnasium "Philanthropinum" von 7 Schülern zu rechnen,

Im Schuljahrgang 2027/2028 ist in Klasse 5 mit einem Überhang vom Gymnasium "Philanthropinum" von 28 Schülern zu rechnen,

Im Schuljahrgang 2027/2028 ist in Klasse 5 mit einem Überhang vom Gymnasium "Philanthropinum" von 30 Schülern zu rechnen,

Im Schuljahrgang 2030/2031 ist in Klasse 5 mit einem Überhang vom Gymnasium "Philanthropinum" von 5 Schülern zu rechnen,